

Handbuch GA480



© **Fast & Fluid Management B.V.**

Dieses Handbuch darf ohne die vorherige schriftliche Genehmigung seitens Fast & Fluid Management B.V. weder ganz noch teilweise reproduziert, in einem Abrufsystem gespeichert oder gesendet, auf elektronischem oder mechanischem Wege fotokopiert, aufgezeichnet oder anderweitig vervielfältigt werden.

Dieses Handbuch enthält möglicherweise technische Ungenauigkeiten oder Druckfehler.

Fast & Fluid Management B.V. behält sich das Recht vor, dieses Handbuch von Zeit zu Zeit inhaltlich zu überarbeiten, ohne dass Fast & Fluid Management B.V. die Verpflichtung eingeht, andere Personen über diese Überarbeitung oder Änderung zu informieren.

Die in diesem Handbuch angegebenen Einzelheiten und Werte sind Durchschnittswerte, die mit Sorgfalt zusammengestellt wurden. Sie sind jedoch nicht bindend, und Fast & Fluid Management B.V. lehnt jegliche Haftung für Schäden oder Nachteile ab, die durch das Vertrauen in die hier angegebenen Informationen oder den Gebrauch der Produkte, Prozesse oder Ausrüstung entstehen, auf die sich dieses Handbuch bezieht. Es wird keine Garantie dafür übernommen, dass der Gebrauch der Informationen oder Produkte, Prozesse oder Ausrüstung, auf die sich dieses Handbuch bezieht, nicht die Patente oder Rechte Dritter verletzt. Die angegebenen Informationen entbinden den Benutzer nicht davon, seine eigenen Experimente und Tests durchzuführen.

Inhaltsverzeichnis

1	Über dieses Handbuch	5
1.1	Wie mit diesem Handbuch gearbeitet wird	5
1.2	Protokollierung von Änderungen	5
2	Sicherheit.....	6
2.1	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	6
2.2	Haftung	6
2.2.1	Allgemeine Haftung	6
2.2.2	Maschinenspezifische Haftung	6
2.3	Qualifikation des Benutzers für die Installation	7
2.4	CE-Zertifizierung	7
2.5	Sicherheitssymbole an der Maschine	7
2.6	Schilder an der Maschine	7
2.7	Sicherheitssymbole im Handbuch	8
2.8	Entsorgung der Maschine	8
3	Bedienerhandbuch.....	9
3.1	Beschreibung	9
3.1.1	Übersicht über die Maschine	9
3.1.2	Übersicht über das Bedienfeld.....	10
3.1.3	Übersicht über die Programmtasten	10
3.1.4	Typenschild: Seriennummer	11
3.1.5	Typenschild: Einzelheiten	11
3.2	Bedienung.....	12
3.2.1	Einschalten der Maschine - wenn sich die Wiege in der richtigen Position befindet	12
3.2.2	Einschalten der Maschine - wenn sich die Wiege nicht in der richtigen Position befindet	12
3.2.3	Einschalten der Maschine im Ruhezustand.....	12
3.2.4	Allgemeine Vorgehensweise beim Mischen	12
3.2.5	Platzieren des Gebindes.....	13
3.2.6	Start der Maschine.....	14
3.2.7	Entfernen des Gebindes	15
3.2.8	Bewegen der Gebindeplatten von Hand.....	15
3.2.9	Einstellung der Mischzeit während des Betriebs	15
3.2.10	Einstellung der Mischgeschwindigkeit während des Betriebs	16
3.2.11	Manueller Betriebs-Stopp	16
3.2.12	Verwendung des Not-Aus-Schalters.....	16
3.2.13	Maschinenneustart	16

3.3	Wartung	17
3.3.1	Allgemeine Sicherheitsanweisungen für die Wartung	17
3.3.2	Allgemeine Reinigung: nach jedem Betrieb	17
3.3.3	Regelmäßige Wartung: wöchentlich	17
3.3.4	Regelmäßige Wartung: monatlich	17
3.4	Entfernen vorbeigelaufener Farbe	17
4	Installation	18
4.1	Auspacken der Maschine	18
4.1.1	Entfernen des Kartons	18
4.1.2	Entfernen des Schutzes und der Folie	18
4.1.3	Entfernen der Transporthalterungen	19
4.2	Positionieren der Maschine	19
4.2.1	Positionieren der Maschine	19
4.2.2	Machen Sie aus der Palette eine Rampe	20
4.2.3	Bewegen Sie die Maschine von der Palette herunter	20
4.2.4	Bewegen der Maschine an Ihren Bestimmungsort	21
4.2.5	Nivellieren der Maschine	21
4.3	Beendigung der Installation	22
5	Fehlersuche	23
5.1	Allgemeine Vorgehensweise bei der Fehlersuche	23
5.2	Kontaktaufnahme mit dem Service	23
5.3	Fehlermeldungen und andere Störungen	23
5.3.1	Leicht zu beseitigende Störungen	23
5.3.2	Klemmplattenfehler	24
5.3.3	Umrichterfehler	24
5.3.4	Softwarefehler	24
6	Technische Daten	25
6.1	Allgemeine Spezifikationen	25
6.2	Abmessungen und Gewicht	25
6.3	Umgebungsbedingungen	25
6.4	Lärmpegel	26
6.5	Sicherheitsklassifizierungen	26
6.6	Elektrische Spezifikationen	26
6.7	Schaltplan	27

1 Über dieses Handbuch

Das Handbuch enthält die nötigen Informationen

- zur Installation
- zum Betrieb
- zur Durchführung der grundlegenden Wartung
- zur Behebung kleinerer Probleme.

Die GA480 und sämtliche Versionen davon werden in diesem Handbuch als die "Maschine" bezeichnet.

Dieses Handbuch enthält die ursprünglichen Anleitungen. Die ursprüngliche Sprache des Handbuchs ist Englisch. Alle anderen Sprachversionen sind Übersetzungen der ursprünglichen Anleitung.

1.1 Wie mit diesem Handbuch gearbeitet wird

Für den sicheren Gebrauch der Maschine ist es wichtig:

- 1 Sich mit dem Aufbau und Inhalt vertraut zu machen.
- 2 Das Sicherheitskapitel in allen Einzelheiten zu lesen und sicherzustellen, dass alle Anweisungen verstanden wurden. Siehe Kapitel 2.
- 3 Die Maßnahmen vollständig und in der angegebenen Reihenfolge durchzuführen.

1.2 Protokollierung von Änderungen

Ausgabe	Verfasser	Überprüfung	Datum	Beschreibung
1.0	EvT	TB	06/2015	Erste Ausgabe
1.1	RvS	TB	10/2015	Aktualisierte Ausgabe
2.0	EvT	TB	12/2016	Aktualisierungen, neue Installationsanweisungen
3.0	EvT	TB	12/2018	Geringfügige Updates und zusätzliche Vorsichtshinweise für das Mischen von mehreren Gebinden

2 Sicherheit



WARNUNG

Lesen Sie das Handbuch, bevor Sie die Maschine installieren oder verwenden. Wird dies unterlassen, können Personenverletzungen - auch tödliche - oder Sachbeschädigung die Folge sein.

2.1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Maschine mischt Farbe in einem Gebinde. Jeglicher andere Gebrauch ist strengstens untersagt.

2.2 Haftung

2.2.1 Allgemeine Haftung

Unsere Maschinen und unser Zubehör erfüllen ausnahmslos die CE-Richtlinien. Jede Änderung kann dazu führen, dass die CE-Sicherheitsanforderungen nicht mehr erfüllt werden und ist deshalb nicht zulässig. Fast & Fluid Management B.V. übernimmt keine Verantwortung, wenn Änderungen an den Maschinen und/oder dem Zubehör durchgeführt wurden.

Fast & Fluid Management B.V. lehnt jegliche Haftung ab, wenn die unten aufgeführten Richtlinien nicht befolgt werden:

- Die Maschine ist nur für den Gebrauch in geschlossenen Räumen geeignet.
- Diese Maschine darf nur im gewerblichen Bereich verwendet werden. Die Maschine ist kein Haushaltsgerät.
- Beachten Sie alle regionalen Sicherheitsrichtlinien.
- Befolgen Sie sämtliche Sicherheitshinweise in diesem Handbuch.
- Beachten Sie die Mindestanforderung an den Gebäudeaufbau im Hinblick auf die Tragfähigkeit des Bodens.
- Stellen Sie die Maschine in einem gut ausgeleuchteten und gut belüfteten Raum auf.
- Installieren und verbinden Sie die Maschine entsprechend den Anweisungen in diesem Handbuch.
- Schließen Sie die Maschine an eine geerdete Wandsteckdose an.
- Verwenden Sie keine Verlängerungskabel oder Netzkabel mit unzureichender Leistung.
- Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel frei zugänglich ist.
- Stellen Sie keine Gegenstände auf die Maschine.
- Sorgen Sie dafür, dass alle Deckel, Platten und Abdeckungen montiert sind und halten Sie diese wenn möglich geschlossen.
- Eine schadhafte Maschine darf nicht verwendet werden. Wenden Sie sich in Zweifelsfällen an Ihren Händler. Siehe § 5.2.
- Halten Sie die Maschine in einem einwandfreien Zustand.
 - Reinigen Sie die Maschine in den angegebenen zeitlichen Abständen und zusätzlich dann, wenn sie stark verschmutzt ist.
 - Stellen Sie sicher, dass defekte Teile unverzüglich ausgetauscht werden.
- Entfernen Sie übergelaufene Flüssigkeiten sofort. Trennen Sie die Maschine bei sehr starkem Flüssigkeitsüberlauf (> 500mL) vom Netz.
- Tauschen Sie Teile nur gegen Original-Ersatzteile von Fast & Fluid Management B.V. aus.

Jegliche Wartung jenseits des Umfangs dieses Handbuchs muss von einem qualifizierten Servicetechniker ausgeführt werden, den Fast & Fluid Management B.V. geschult und zertifiziert hat.

2.2.2 Maschinenspezifische Haftung

Die Maschine darf nicht in einer Umgebung verwendet werden, in der explosive Dämpfe auftreten können (ATEX-Zone). Pigmentpasten, die brennbare Lösungsmittel enthalten, dürfen gemischt werden, solange sie in einen geeigneten UN-zugelassenen Behälter abgefüllt werden.

Bitte wenden Sie sich an den Gesundheits- und Sicherheitsbeauftragten Ihres Farb- und/oder Pigmentpastenlieferanten, um das Auftreten von gefährlichen Situationen mit Personengefährdung oder Feuer- oder Explosionsgefahr zu vermeiden.

- Eine Gefährdung von Personen muss vermieden werden, indem die Material Sicherheitsdatenblätter (MSDS) für Pigmentpasten und (Basis-)Farbe streng eingehalten werden.
- Durch Verwendung von brennbaren (Basis-)Farbe oder Pigmentpasten, die potentiell explosive Dämpfe ausbreiten, kann ein Brand oder eine Explosion verursacht werden.

2.3 Qualifikation des Benutzers für die Installation

Installieren Sie die Maschine nur, wenn Sie ein qualifizierter Servicetechniker sind, der von Fast & Fluid Management B.V. geschult wurde und zertifiziert ist.

2.4 CE-Zertifizierung

Die Maschine ist CE-zertifiziert. Dies bedeutet, dass die Maschine den wesentlichen Anforderungen bezüglich Sicherheit entspricht. Die Richtlinien, die bei der Konstruktion berücksichtigt wurden, sind unter www.fast-fluid.com einsehbar.

2.5 Sicherheitssymbole an der Maschine



Lesen Sie das Handbuch.



Elektrische Gefährdung. Lesen Sie das Handbuch.



Zentraler Erdungspunkt.



Quetschgefahr.



Elektrische Gefährdung.



Drehende Teile.



Ein-Aus

2.6 Schilder an der Maschine

When can diameter > Ø39 cm : remove shield

Anweisung auf dem oberen Schild.

2.7 Sicherheitssymbole im Handbuch



ACHTUNG
Kann Personenverletzungen verursachen.



ACHTUNG
Quetschgefahr.



VORSICHT
Kann Maschinenschäden verursachen.



Hinweis
Zeigt weitere Informationen.

2.8 Entsorgung der Maschine

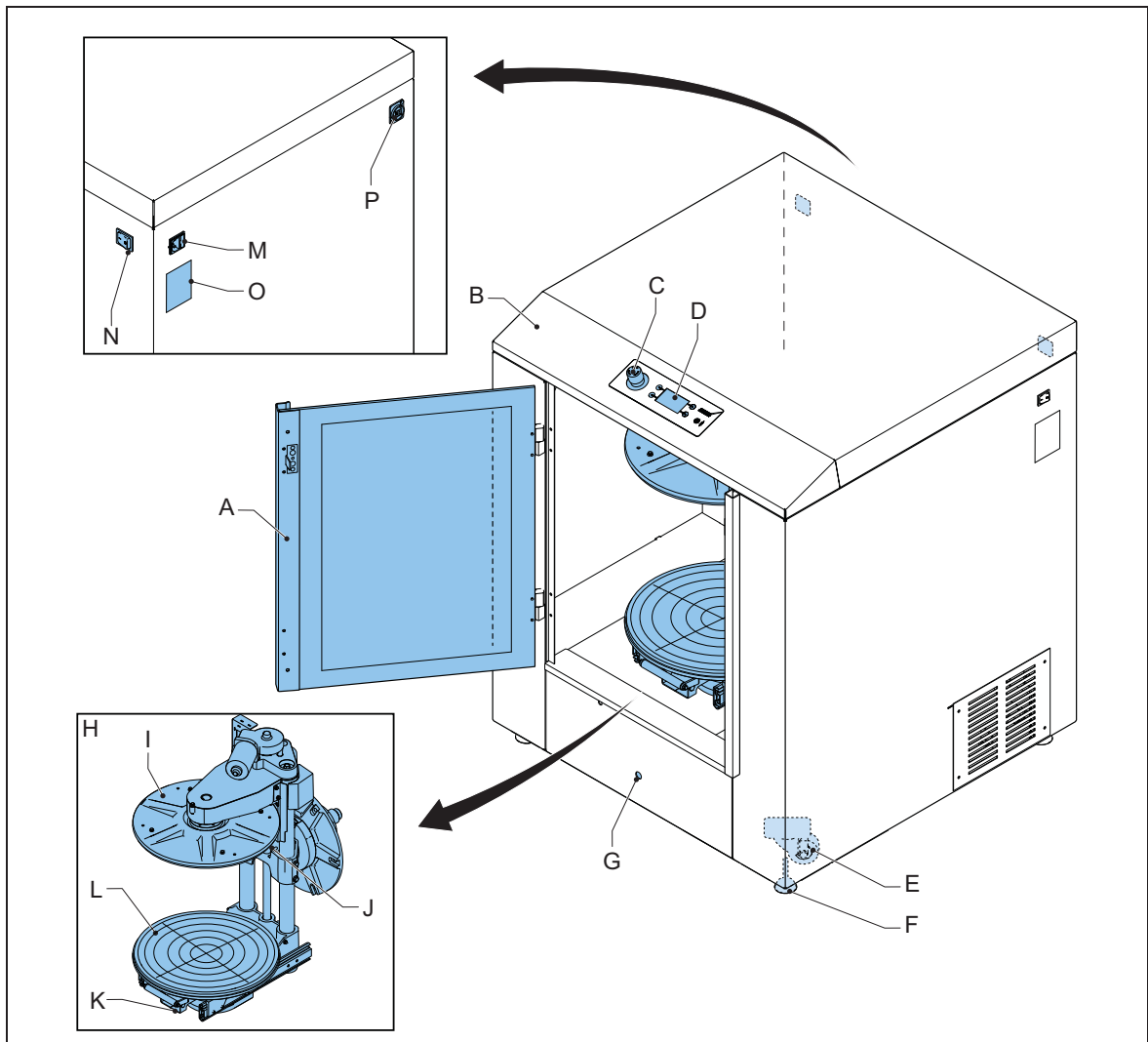
1. Sortieren Sie die Maschine, das Zubehör und die Verpackung für ein umweltverträgliches Recycling.
2. Entsorgen Sie die Maschine nicht über den Hausmüll. Entsorgen Sie die Maschine gemäß den regionalen Richtlinien.



3 Bedienerhandbuch

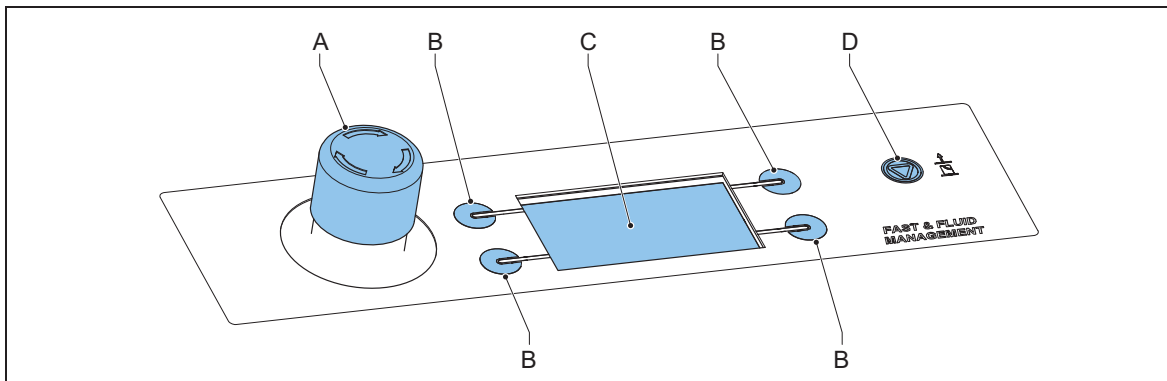
3.1 Beschreibung

3.1.1 Übersicht über die Maschine



- | | |
|---|--|
| A: Tür | I: Gebindeplatte (oben) |
| B: Gehäuse | J: Schild |
| C: Not-Aus-Schalter | K: Gebidetisch |
| D: Bedienfeld. Siehe auch § 3.1.2. | L: Gebindeplatte (unten) |
| E: Rad (4x) | M: Netzeintritt |
| F: Einstellbarer Fuß (4x) | N: Hauptschalter |
| G: Abflussöffnung | O: Typenschild. Siehe auch § 3.1.5. |
| H: Wiege | P: USB-Anschluss |

3.1.2 Übersicht über das Bedienfeld



- A:** Not-Aus-Schalter
- B:** Programmtasten. Siehe auch § 3.1.3.
- C:** Anzeige
- D:** Taste Stopp/aufwärts



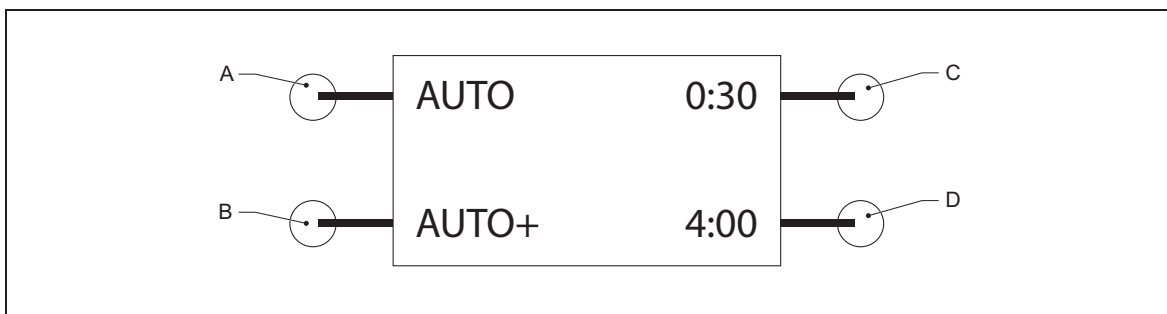
Hinweis

Auf der Anzeige erscheint das Programmменü mit den verschiedenen Funktionen der Programmtasten.

3.1.3 Übersicht über die Programmtasten

Gebrauchsbereit

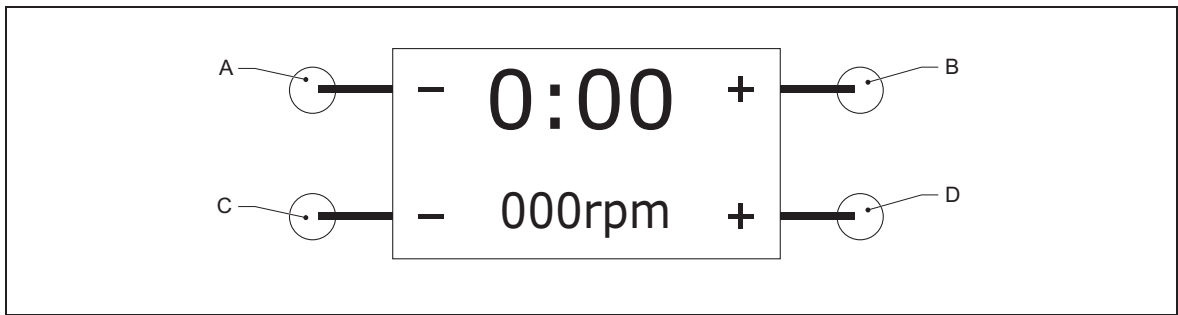
Wenn die Maschine gebrauchsbereit ist, erscheinen auf der Anzeige die verfügbaren Programme.



Pos.	Programmtaste	Beschreibung
A	AUTO	Automatisches Programm
B	AUTO+	Automatisches Programm für starke Nutzung
C	0:30	30 Sekunden Vormischzeit
D	04:00	4 Minuten Standardmischzeit

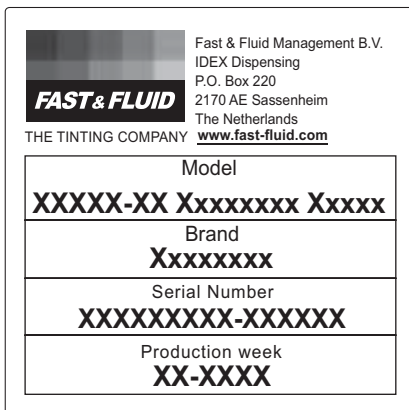
Während des Betriebs

Während des Betriebs erscheint auf der Anzeige die verbleibende Mischzeit und die Mischgeschwindigkeit.

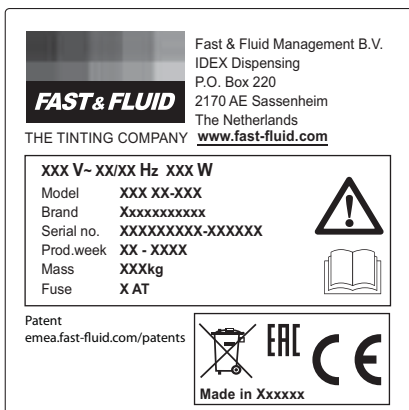


Pos.	Programmtaste	Beschreibung
A	-	Verringerung der Mischzeit
B	+	Erhöhung der Mischzeit
C	-	Verringerung der Mischgeschwindigkeit
D	+	Erhöhung der Mischgeschwindigkeit

3.1.4 Typenschild: Seriennummer



3.1.5 Typenschild: Einzelheiten



3.2 Bedienung



WARNUNG

Drücken Sie nur in einem Notfall auf den Not-Aus-Schalter.

3.2.1 Einschalten der Maschine - wenn sich die Wiege in der richtigen Position befindet

1. Verbinden Sie das Versorgungskabel mit der geerdeten Wandsteckdose.
2. Vergewissern Sie sich, dass der Not-Aus-Schalter freigegeben ist.
3. Schalten Sie den Hauptschalter auf "ON". *Wenn die Maschine an ist, hören Sie zwei Piepsignale. Wenn die Maschine in Betrieb ist, erscheint auf der Anzeige "AUTO".*

3.2.2 Einschalten der Maschine - wenn sich die Wiege nicht in der richtigen Position befindet

1. Verbinden Sie das Versorgungskabel mit der geerdeten Wandsteckdose.
2. Vergewissern Sie sich, dass der Not-Aus-Schalter freigegeben ist.
3. Schalten Sie den Hauptschalter auf "ON". *Wenn die Maschine an ist, hören Sie zwei Piepsignale und auf der Anzeige erscheint "Remove can and press any key to resume".*
4. Entfernen Sie das Gebinde. Siehe § 3.2.7.
5. Drücken Sie auf eine beliebige Taste. *Wenn die Maschine in Betrieb ist, erscheint auf der Anzeige "AUTO".*

3.2.3 Einschalten der Maschine im Ruhezustand

Wenn sich die Maschine im Ruhezustand befindet, ist die Tür verriegelt und auf der Anzeige ist das Firmenzeichen zu sehen.

1. Drücken Sie auf eine beliebige Taste, um die Tür zu entriegeln. *Wenn die Maschine in Betrieb ist, erscheint auf der Anzeige "AUTO".*

3.2.4 Allgemeine Vorgehensweise beim Mischen

1. Platzieren Sie das Gebinde. Siehe § 3.2.5.
2. Starten Sie die Maschine. Siehe § 3.2.6.



Hinweis

Die Maschine startet automatisch, wenn Sie die Programmtaste 'AUTO' drücken.



Hinweis

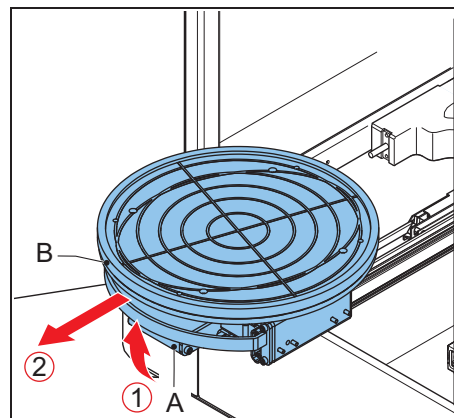
Die Tür wird entriegelt, nachdem Sie ein Piepsignal hören und auf der Anzeige 'READY!' steht.

3. Entfernen Sie das Gebinde. Siehe § 3.2.7.

3.2.5 Platzieren des Gebindes

Herausziehen des Gebindetisches

1. Öffnen Sie die Tür.
2. Ziehen Sie den Griff (A) nach oben, um den Gebindetisch (B) zu entriegeln.
3. Ziehen Sie den Gebindetisch heraus, bis Sie ein Klickgeräusch hören. *Der Gebindetisch ist verriegelt.*



Platzieren des Gebindes

1. Stellen Sie ein oder mehrere Gebinde (A) in die Mitte des Gebindetisches oder ordnen Sie diese in einem Muster an, dessen Schwerpunkt in der Mitte des Gebindetisches liegt.



WARNUNG

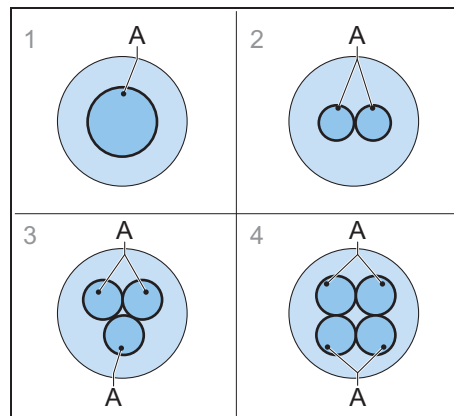
Möglicherweise ist das Gebinde schwer. Verwenden Sie ggf. entsprechende Hubausrüstung. Beachten Sie die regionalen Bestimmungen.



VORSICHT

Für das Mischen von mehreren Gebinden:

- Vergewissern Sie sich, dass alle Gebinde die gleiche Höhe haben.
- Stapeln Sie die Gebinde nicht übereinander.
- Wir empfehlen den standardmäßigen Klemmdruck von 300 kg und eine Geschwindigkeit von 170 U/min für einen Mehrfach-Gebinde-Modus mit maximal drei Gebinden gleichzeitig; dies sollte Sicherheit und bessere Ergebnisse gegenüber dem herkömmlichen 230 U/min Zentriermischen bieten.
- Wenn mehr als 3 Gebinde gemischt werden, empfehlen wir, einen originalen Fast & Fluid Management B.V. Adapter zu verwenden, um die Gebinde in ihrer Position zu halten.



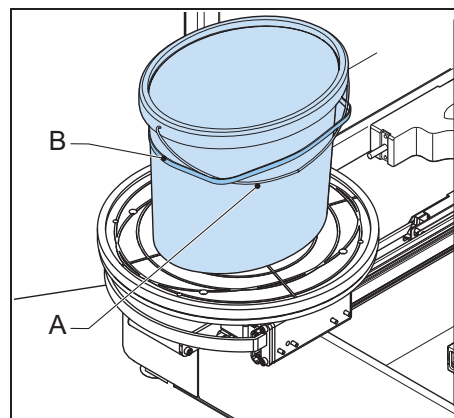
**Hinweis**

Beträgt der Durchmesser des Gebindes > Ø39 cm, entfernen Sie das obere Schild.

2. Sind die Gebindeplatten zu nahe beieinander, bewegen Sie sie von Hand. Siehe § 3.2.8.

Sichern des Gebindehenkels

1. Wenn Sie ein Gebinde platzieren, stellen Sie sicher, dass sich der Gebindehenkel (A) nicht bewegen kann. Verwenden Sie den Gebindehenkelhalter (B).
2. Falls Sie mehr als ein Gebinde gleichzeitig platzieren, vergewissern Sie sich, dass sich die Gebindehenkel nicht bewegen können. *Verwenden Sie einen Gebindehenkelhalter, beispielsweise Klebeband.*

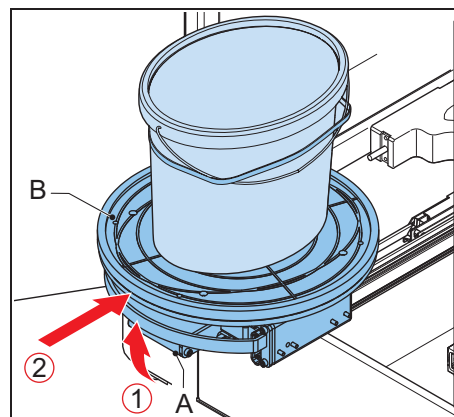
**Zurücksetzen des Gebindetisches**

1. Ziehen Sie den Griff (A) nach oben, um den Gebindetisch zu entriegeln.
2. Schieben Sie den Gebindetisch (B) hinein, bis Sie ein Klickgeräusch hören. *Der Gebindetisch ist verriegelt.*

**VORSICHT**

Achten Sie darauf, dass Sie das Klick-Geräusch hören. Andernfalls ist der Gebindetisch nicht gesichert, wodurch das Gebinde beschädigt werden kann.

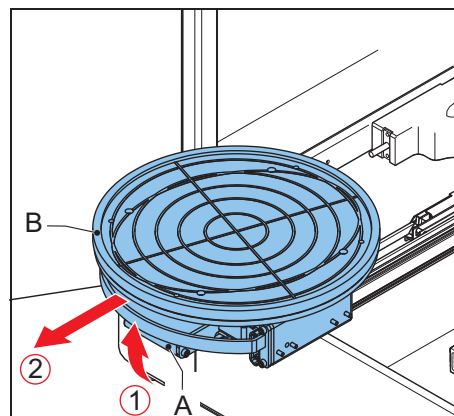
3. Schließen Sie die Tür.

**3.2.6****Start der Maschine**

1. Drücken Sie auf die Programmtaste 'AUTO'. *Die Maschine startet automatisch.*
2. Stellen Sie ggf. die Mischzeit ein; siehe hierzu § 3.2.9.
3. Stellen Sie ggf. die Mischgeschwindigkeit ein; siehe hierzu § 3.2.10.

3.2.7 Entfernen des Gebindes

1. Warten Sie, bis Sie ein Piepsignal hören und auf der Anzeige 'READY!' steht. *Die Tür ist entriegelt.*
2. Öffnen Sie die Tür.
3. Ziehen Sie den Griff (A) nach oben, um den Gebindetisch (B) zu entriegeln.
4. Ziehen Sie den Gebindetisch heraus, bis Sie ein Klickgeräusch hören. *Der Gebindetisch ist verriegelt.*
5. Entfernen Sie den Gebindehenkelhalter.
6. Entfernen Sie das Gebinde.



3.2.8 Bewegen der Gebindeplatten von Hand

Bewegen der Gebindeplatten von Hand, wenn die Tür verriegelt ist

1. Stellen Sie fest, wie viel Platz zwischen den Gebindeplatten benötigt wird.
2. Sind 0-4 cm zusätzlicher Platz erforderlich:
 - a. Drücken Sie auf die Taste Stopp/aufwärts. *Die Gebindeplatten bewegen sich 4 cm.*
3. Sind mehr als 4 cm erforderlich:
 - a. Drücken Sie zwei Mal auf die Taste Stopp/aufwärts. *Die Gebindeplatten bewegen sich in die Ausgangsposition.*
 - b. Drücken Sie während der Bewegung in die Ausgangsposition auf die Taste Stopp/aufwärts. *Die Bewegung der Gebindeplatten hört auf.*

Bewegen der Gebindeplatten von Hand, wenn die Tür offen ist

1. Stellen Sie fest, wie viel Platz zwischen den Gebindeplatten benötigt wird.
2. Drücken und halten Sie die Taste Stopp/aufwärts. *Die Gebindeplatten bewegen sich.*
3. Lassen Sie die Taste Stopp/aufwärts los. *Die Bewegung der Gebindeplatten hört auf.*

3.2.9 Einstellung der Mischzeit während des Betriebs



Hinweis

Während des Betriebs:

- Auf der Anzeige steht die noch verbleibende Mischzeit.
- Sie können die Mischzeit einstellen.

1. Verwenden Sie die Programmtasten, um die Mischzeit zu verlängern (+) oder zu verkürzen (-).

3.2.10 Einstellung der Mischgeschwindigkeit während des Betriebs



Hinweis

Während des Betriebs:

- Auf der Anzeige erscheint die Mischgeschwindigkeit.
- Sie können die Mischgeschwindigkeit einstellen.

1. Verwenden Sie die Programmtasten, um die Mischgeschwindigkeit zu erhöhen (+) oder zu verringern (-).



Hinweis

Die Maschine prüft die genutzte Leistung und verringert die Mischgeschwindigkeit, falls erforderlich.

3.2.11 Manueller Betriebs-Stopp

1. Drücken Sie auf die Taste Stopp/aufwärts.
2. Warten Sie, bis Sie ein Piepsignal hören und auf der Anzeige 'READY!' steht. *Die Tür ist entriegelt.*
3. Entfernen Sie das Gebinde ggf. Siehe § 3.2.7.

3.2.12 Verwendung des Not-Aus-Schalters

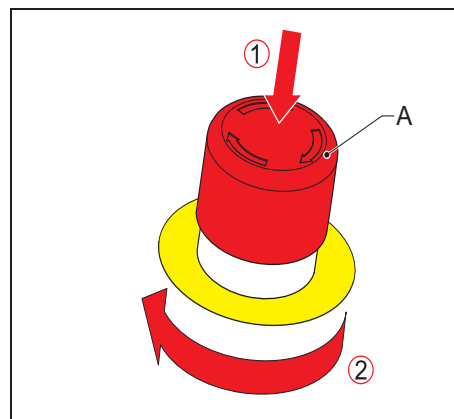
1. Drücken Sie auf den Not-Aus-Schalter (A). Die Maschine bleibt unverzüglich stehen.



VORSICHT

Drücken Sie nur in einem Notfall auf den Not-Aus-Schalter. Verwenden Sie den Not-Aus-Schalter nicht als Ein-/Aus-Schalter!

2. Lösen Sie das Problem so schnell wie möglich.
3. Geben Sie den Not-Aus-Schalter durch Drehen frei.
4. Schalten Sie die Maschine ein. Siehe § 3.2.3.



3.2.13 Maschineneustart

1. Schalten Sie den Hauptschalter auf "OFF" (AUS).
2. Warten Sie 30 Sekunden.
3. Schalten Sie die Maschine ein. Siehe § 3.2.3.

3.3 Wartung

3.3.1 Allgemeine Sicherheitsanweisungen für die Wartung



WARNUNG

Lesen Sie die Material Sicherheitsdatenblätter der Pigmentpasten zum Thema Personenschutzmaßnahmen, die bei der Handhabung von Pigmentpasten erforderlich sind.



VORSICHT

Verwenden Sie keine auf organischen Lösemitteln basierende Reinigungsmittel, um die Maschine zu reinigen.

3.3.2 Allgemeine Reinigung: nach jedem Betrieb

1. Reinigen Sie die Maschine mit einem Lappen und entfernen Sie die gesamte vorbeigelaufene Farbe bzw. alle anderen Flüssigkeiten.

3.3.3 Regelmäßige Wartung: wöchentlich

1. Entfernen Sie die gesamte vorbeigelaufene Farbe von der Maschine. Siehe § 3.4.
2. Fetten Sie die Spindeln ein.

3.3.4 Regelmäßige Wartung: monatlich

1. Entfernen Sie die gesamte vorbeigelaufene Farbe von der Maschine. Siehe § 3.4.
2. Entfernen Sie das gesamte verschmutzte Fett von der Maschine.
3. Tragen Sie neues Fett auf.
4. Fetten Sie die Achse und die anderen gleitenden Teile.

3.4 Entfernen vorbeigelaufener Farbe

Führen Sie dies durch, wenn Farbe ins Maschineninnere gelangt ist.

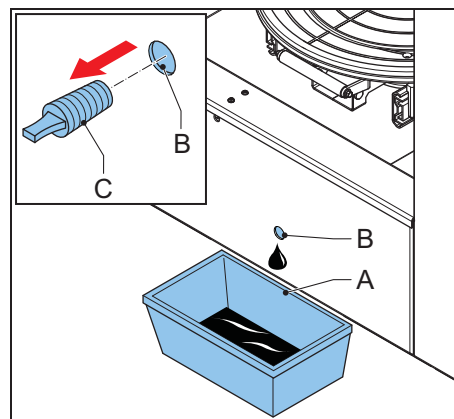
1. Vergewissern Sie sich, dass die Maschine gestoppt wurde. Siehe § 3.2.11.
2. Stellen Sie einen Behälter (A) unter die Abflussöffnung (B).



VORSICHT

Vergewissern Sie sich, dass der Behälter groß genug ist, um die gesamte vorbeigelaufene Farbe aufzunehmen.

3. Entfernen Sie die Kappe (C) von der Abflussöffnung. Die vorbeigelaufene Farbe tritt aus der Maschine aus.
4. Entsorgen Sie die vorbeigelaufene Farbe gemäß den regionalen Richtlinien.
5. Bringen Sie die Kappe an der Abflussöffnung an.
6. Reinigen Sie die Maschine. Siehe § 3.3.

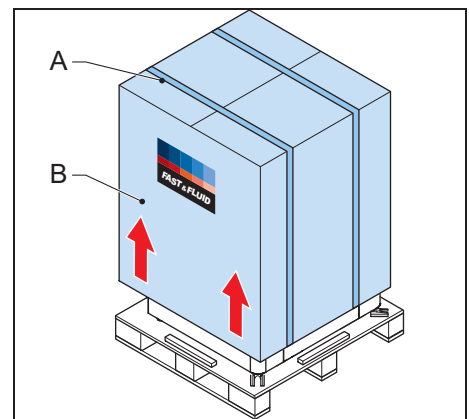


4 Installation

4.1 Auspacken der Maschine

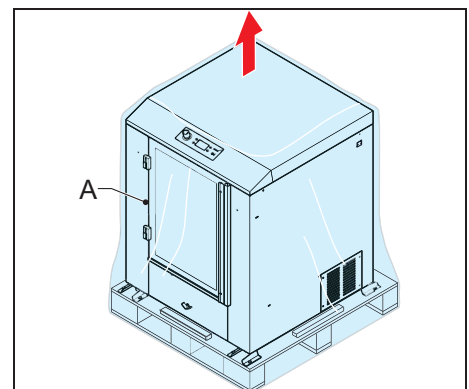
4.1.1 Entfernen des Kartons

1. Entfernen Sie die Spannriemen (A).
2. Entfernen Sie den Karton (B).



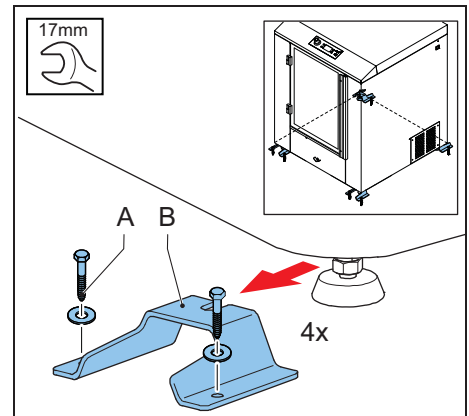
4.1.2 Entfernen des Schutzes und der Folie

1. Entfernen Sie die Plastikfolie (A).



4.1.3 Entfernen der Transporthalterungen

1. Entfernen Sie die Schrauben (A).
2. Entfernen Sie die Transporthalterungen (B).



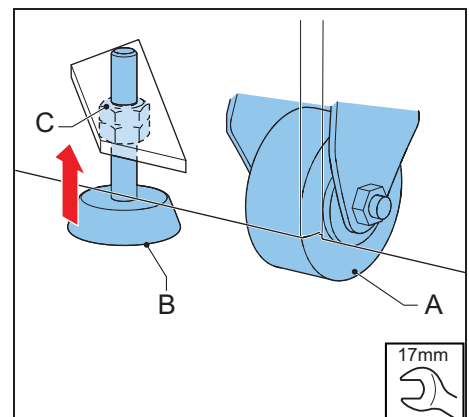
4.2 Positionieren der Maschine



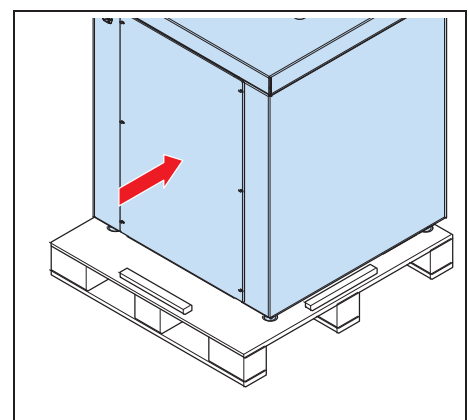
VORSICHT
Verwenden Sie keinen Gabelstapler.

4.2.1 Positionieren der Maschine

1. Lösen Sie die Muttern (C) der einstellbaren Füße (B).
2. Bewegen Sie die einstellbaren Füße aufwärts, bis die Räder (A) den Boden berühren.
3. Ziehen Sie die Muttern an, um die Füße zu sichern.

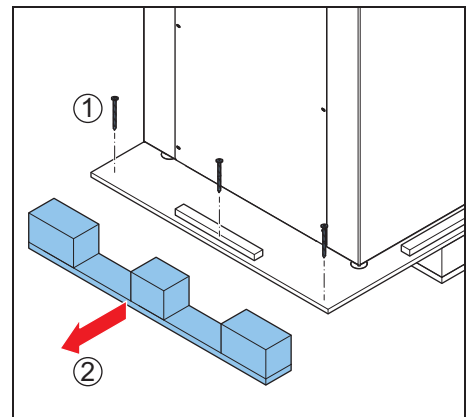


4. Bewegen Sie die Maschine bis zum Endlagenträger.



4.2.2 Machen Sie aus der Palette eine Rampe

1. Entfernen Sie die Schrauben.
2. Entfernen Sie den Palettenträger.



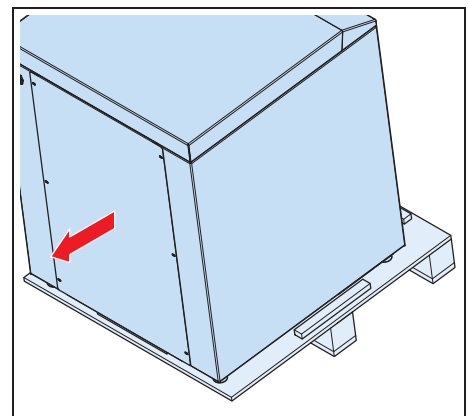
4.2.3 Bewegen Sie die Maschine von der Palette herunter



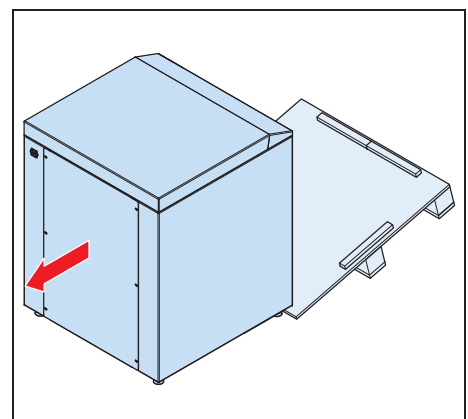
WARNUNG
Quetschgefahr

Tragen Sie Sicherheitsschuhe. Halten Sie ausreichend Abstand zur Maschine.

1. Bewegen Sie die Maschine



2. Rollen Sie die Maschine auf dem Boden



4.2.4 Bewegen der Maschine an Ihren Bestimmungsort



WARNUNG

Beachten Sie die Mindestanforderung an die Tragfähigkeit des Bodens. Siehe § 6.2.



VORSICHT

Verwenden Sie keinen Gabelstapler.



Hinweis

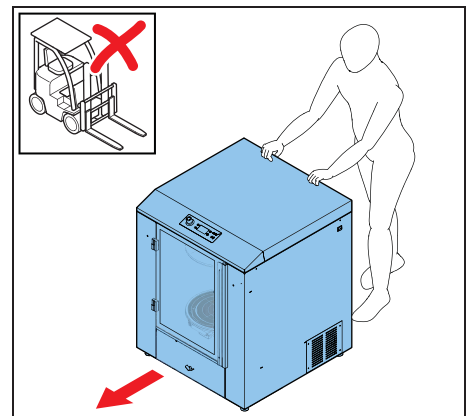
Vergewissern Sie sich, dass der endgültige Bestimmungsort gut ausgeleuchtet und gut be-/entlüftet ist.



Hinweis

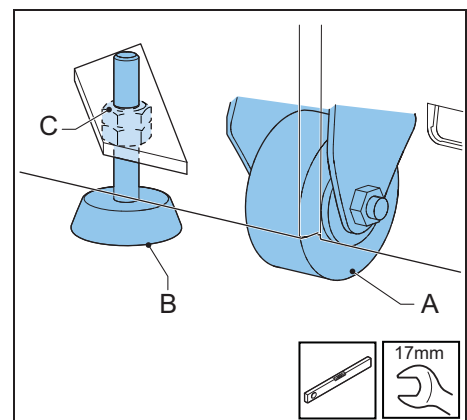
Stellen Sie sicher, dass Netzkabel und Hauptschalter frei zugänglich sind.

1. Schieben Sie die Maschine an Ihren Bestimmungsort.
2. Schließen Sie das Versorgungskabel am Netzeintritt an.
3. Verbinden Sie das Versorgungskabel mit der Wandsteckdose.



4.2.5 Nivellieren der Maschine

1. Bewegen Sie die einstellbaren FüÙe (B) herunter, bis die Räder (A) vom Boden abgehoben sind.
2. Stellen Sie die Höhe der FüÙe ein und vergewissern Sie sich, dass sich die Maschine in der Waage befindet.
3. Ziehen Sie die Muttern (C) an, um die FüÙe zu sichern.



4.3 Beendigung der Installation

1. Schalten Sie die Maschine ein. Siehe § 3.2.1.

5 Fehlersuche

5.1 Allgemeine Vorgehensweise bei der Fehlersuche

1. Versuchen Sie, das Problem anhand der Informationen in diesem Handbuch zu lösen. Siehe § 5.3.1.
2. Sollte es nicht möglich sein, das Problem anhand der Informationen in diesem Handbuch zu lösen, wenden Sie sich an den Kundendienst. Siehe § 5.2.

5.2 Kontaktaufnahme mit dem Service

1. Suchen Sie das Typenschild an der Hinterseite der Maschine. Siehe § 3.1.5.
2. Notieren Sie sich die Modell- und Seriennummer der Maschine.
3. Wenden Sie sich an Ihren Händler oder Hersteller. Siehe www.fast-fluid.com.

5.3 Fehlermeldungen und andere Störungen



Hinweis

Schauen Sie in der Spalte *Mögliche Abhilfe* nach, um das Problem zu lösen. Falls das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an den Kundendienst. Siehe § 5.2.

5.3.1 Leicht zu beseitigende Störungen

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Abhilfe
Auf der Anzeige steht "E00"	Der Not-Aus-Schalter wurde während des Ruhezustandes gedrückt.	Geben Sie den Not-Aus-Schalter frei. Siehe § 3.2.12.
Auf der Anzeige steht "E01"	Die Tür ist offen.	Schließen Sie die Tür.
Auf der Anzeige steht "E05"	Die Wiegensperre hat die Wiege nicht freigegeben.	Starten Sie die Maschine neu. Siehe § 3.2.13.
Auf der Anzeige steht "E08"	Der Not-Aus-Schalter wurde während des laufenden Betriebes gedrückt.	Geben Sie den Not-Aus-Schalter frei. Siehe § 3.2.12.
Auf der Anzeige steht "E11"	Während des Festklemmens wurde kein Gebinde gefunden oder das Gebinde ist zu klein.	Platzieren Sie ein Gebinde. Siehe § 3.2.5.
Auf der Anzeige steht "E48"	Der Mischermotor ist blockiert.	Drücken Sie auf die Taste Stopp/aufwärts.

5.3.2 Klemmplattenfehler

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Abhilfe
Auf der Anzeige steht "E40"	Ausgangspositionssensor nicht gefunden.	Starten Sie die Maschine neu. Siehe § 3.2.13.
Auf der Anzeige steht "E41"	Die Oberseite der Klemmplatten wird nicht rechtzeitig erreicht.	Starten Sie die Maschine neu. Siehe § 3.2.13
Auf der Anzeige steht "E42"	Die Klemmplatte klebt am Gebinde fest. Die Wiegensperre klebt fest.	Starten Sie die Maschine neu. Siehe § 3.2.13
Auf der Anzeige steht "E43"	Die Klemmplatte klebt in der oberen Position fest. Die Wiegensperre klebt fest.	Starten Sie die Maschine neu. Siehe § 3.2.13

5.3.3 Umrichterfehler

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Abhilfe
Auf der Anzeige steht "E50"	Der Umrichter ist im Fehlermodus.	Starten Sie die Maschine neu. Siehe § 3.2.13.
Auf der Anzeige steht "E51"	Umrichter konnte nicht initialisiert werden.	Starten Sie die Maschine neu. Siehe § 3.2.13.
Auf der Anzeige steht "E54"	Mischermotor konnte nicht vorwärts laufen.	Starten Sie die Maschine neu. Siehe § 3.2.13.
Auf der Anzeige steht "E55"	Mischermotor konnte nicht rückwärts laufen.	Starten Sie die Maschine neu. Siehe § 3.2.13.
Auf der Anzeige steht "E56"	Mischermotor konnte nicht angehalten werden.	Starten Sie die Maschine neu. Siehe § 3.2.13.
Auf der Anzeige steht "E57"	Mischermotor konnte nicht gebremst werden.	Starten Sie die Maschine neu. Siehe § 3.2.13.
Auf der Anzeige steht "E58"	Das Bremsen des Mischermotors konnte nicht gestoppt werden.	Starten Sie die Maschine neu. Siehe § 3.2.13.
Auf der Anzeige steht "E60"	Parameter konnte nicht an den Umrichter gesendet werden.	Starten Sie die Maschine neu. Siehe § 3.2.13.
Auf der Anzeige steht "E61"	Der Rückführungsbefehl konnte nicht an den Umrichter gesendet werden.	Starten Sie die Maschine neu. Siehe § 3.2.13.

5.3.4 Softwarefehler

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Abhilfe
Auf der Anzeige steht "F00"	Parameter nicht verfügbar.	Wenden Sie sich an den Kundendienst. Siehe § 5.2.
Auf der Anzeige steht "F54"	Ungültiger Statuswert.	Wenden Sie sich an den Kundendienst. Siehe § 5.2.

6 Technische Daten

6.1 Allgemeine Spezifikationen

Parameter	Spezifikation
Die verwendeten Materialien sind geeignet für	Wasser-, Universal- und Lösemittelpigmentpasten
Maximales Lastgewicht [kg]	40
Gebindeplattenabmessungen [cm]	38
Durchmesser des unteren Sitzes der Gebindeplatte [cm]	36
Maximale Gebindehöhe [cm]	40
Minimale Gebindehöhe [cm]	8
Mischungsverhältnis [horizontal:vertikal]	1:2
Geschwindigkeit [U/min]	95 - 230

6.2 Abmessungen und Gewicht

Parameter	Spezifikation
Abmessungen, Höhe x Breite x Tiefe [cm]	101 x 82 x 81
Abmessungen für die Installation, Höhe x Breite x Tiefe [cm]	101 x 82 x 79
Abmessungen mit Verpackung, Höhe x Breite x Tiefe [cm]	116 x 97 x 90
Gewicht einschl. Verpackung [kg]	256
Mindestanforderung an die Tragfähigkeit des Bodens gemäß EN 61010-1:2010 [kg]	1120

6.3 Umgebungsbedingungen

Parameter	Spezifikation
Temperatur [°C] beim Betrieb	+10 bis +40
Temperatur [°C], betriebslos	-25 bis +55
Höhe über Meeresspiegel [m], in Betrieb	-10 bis 2000
Höhe über Meeresspiegel [m], betriebslos	-10 bis 12000
Maximale relative Feuchtigkeit [RH], ohne Kondensation [%]	90

6.4 Lärmpegel

Parameter	Spezifikation
Maximaler Lärmpegel [dB(A)]	< 65

6.5 Sicherheitsklassifizierungen

Parameter	Spezifikation
IP-Klassifizierung (Ingress Protection)	32
EMV-Klassifizierung (elektromagnetische Verträglichkeit)	Klasse B
Überspannungskategorie	Klasse II

6.6 Elektrische Spezifikationen

Parameter	Spezifikation
Leistungsaufnahme, maximal [W]	1000
Maximaler Leckstrom [mA]	3,5
Landesspezifische Netzkabel	Europa (weitere Regionen auf Anfrage)
Spannung [V]	230 (/115 optional)
Geschwindigkeit [U/min]	90 - 230
Maximale Mischzeit [s]	999
Frequenz [Hz]	50/60
Sicherungsspezifikationen [A]	10

6.7 Schaltplan

